Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Rum gelangt zum ehestmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Hausmeister*in Parkanlage und Tiefgarage
Ortsteilzentrum Neu-Rum

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 in der jeweils geltenden Fassung. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das Mindestentgelt, aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht. Das Beschäftigungsausmaß beträgt zwischen 62,50 und 75%, die wöchentliche Normalarbeitszeit beträgt somit zwischen 25 bis 30 Wochenstunden.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Voraussetzungen:

- Handwerkliche Ausbildung mit erfolgreichem Abschluss
- Technisches Verständnis, organisatorische Fähigkeiten
- Selbstständige und genaue Arbeitsweise
- Grundlegende EDV-Kenntnisse
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft sowie gelegentliche Wochenendeinsätze
- Einwandfreier Leumund
- Führerschein der Klasse B
- Eigenes Kraftfahrzeug

Aufgabengebiet:

- Pflege, Wartung und Instandhaltung der Parkanlage und Tiefgarage im Ortsteilzentrum Neu-Rum
- Verantwortlichkeit für die Sicherheit des Funktionsgebäudes und der Anlagen
- Grünanlagenpflegearbeiten
- Mitwirkung bei Veranstaltungen und Winterdienst
- Sicherstellung und Kontrolle der Abfallentsorgung und der Reinigung

- Unterstützende handwerksspezifische Tätigkeiten im laufenden Betrieb
- Betreuung der Haustechnik
- Vertretung des Hausmeisters der Volksschule, Haus der Kinder und Außenstelle Gemeinde im Ortsteilzentrum Neu-Rum

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **19.07.2026** unter Anschluss folgender Unterlagen beim Marktgemeindeamt Rum, Rathausplatz 1, A-6063 Rum, oder per Mail als PDF-Datei an bewerbung@rum.gv.at einzureichen: Lebenslauf mit Lichtbild, Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate, kann nachgereicht werden), Nachweis über die Schulausbildung, allfällige Dienstzeugnisse, Kopie Führerschein, bei männlichen Bewerbern Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienst oder Befreiung.

Der Bürgermeister
Ing. Josef Karbon